

Bayerischer Staatspreis für Hutmacherin Christiane Engelsberger

15.03.2014



Im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse 2014 in München, wurden auch in diesem Jahr wieder Bayerische Staatspreise für besonders innovative Produkte und Projekte vergeben. Einen dieser begehrten Preise hat die Hutmacherin Christiane Engelsberger aus Rotthalmünster bekommen. Wir haben uns mit ihr getroffen.

Leadin

Im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse 2014 in München, wurden auch in diesem Jahr wieder Bayerische Staatspreise für besonders innovative Produkte und Projekte vergeben. Einen dieser begehrten Preise hat die Hutmacherin Christiane Engelsberger aus Rotthalmünster bekommen. Wir haben uns mit ihr getroffen.

Begründung der Jury zur Preisverleihung:

Fantasie, Witz und eine gewisse spielerische Heiterkeit zeichnen die Damenhüte von Christiane Engelsberger aus. Die meist aus schwarzem Krinol gefertigten kleinen Kunstwerke sind filigrane Einzelstücke, die ihren Trägerinnen zu besonderen Auftritten verhelfen. Den Bayerischen Staatspreis erhält sie für den Kopfschmuck ?AYANA? ein kleines Kunstwerk aus Draht, schwarzer Baumwollschnur, Fasanenfedern und alten Blütenstempeln von Kunstblumen.